

Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Informationen über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten - Geschäftspartner

Würfel-Massong Logistik GmbH
Marienloher Str. 100
33104 Paderborn
Deutschland
Telefon: + 49 5254 84-0
E-Mail: info@wuerfel-massong.de

Externer Datenschutzbeauftragter
Wirtschaftskontor Weinert WKW Beratungsgesellschaft mbH
André Weinert
externer Datenschutzbeauftragter
Beim Wendentor 1
18055 Rostock
Deutschland
Telefon: 0381-817082298
E-Mail: a.weinert@wirtschaftskontor-weinert.de

Verantwortlichkeiten

Würfel-Massong Logistik GmbH
Marienloher Str. 100
33104 Paderborn
Deutschland
Telefon: + 49 5254 84-0
E-Mail: info@wuerfel-massong.de

Zuständigkeiten

Geschäftsführung

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Externer Datenschutzbeauftragter
Wirtschaftskontor Weinert WKW Beratungsgesellschaft mbH
André Weinert
externer Datenschutzbeauftragter
Beim Wendentor 1
18055 Rostock
Deutschland
Telefon: 0381-817082298
E-Mail: a.weinert@wirtschaftskontor-weinert.de

Kurzbeschreibung

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung erheben und verarbeiten wir personenbezogene Daten von Geschäftspartnern, darunter Kunden, Lieferanten und sonstige Vertragspartner, um vertragliche und gesetzliche Pflichten zu erfüllen sowie eine effiziente und transparente Zusammenarbeit zu gewährleisten.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt insbesondere zur Vertragsabwicklung, Geschäftskommunikation und Erfüllung steuerlicher sowie rechtlicher Verpflichtungen. Hierzu gehört auch die gesetzlich vorgeschriebene Erfassung und Weitergabe von Namen von Geschäftspartnern im Rahmen von Bewirtungen und der Nutzung von Firmen-Dauerkarten für Sportveranstaltungen an das Finanzamt gemäß steuerrechtlichen Vorgaben.

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) über die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten sowie über Ihre Rechte in diesem Zusammenhang.

Zweck der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zu den nachfolgenden Zwecken, soweit dies für die Geschäftsbeziehung mit Ihnen erforderlich ist:

- **Anbahnung, Durchführung und Abwicklung von Verträgen** (z. B. Kauf-, Dienstleistungs- oder Lieferverträge) mit Ihnen oder Ihrem Unternehmen, einschließlich Kommunikation, Bestellabwicklung, Rechnungsstellung und Zahlungsabwicklung
- **Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen**, insbesondere steuerlicher und handelsrechtlicher Vorgaben (z. B. gemäß Handelsgesetzbuch (HGB), Abgabenordnung (AO), Geldwäschegesetz (GwG) und sonstiger regulatorischer Anforderungen)
- **Erfüllung steuerrechtlicher Dokumentationspflichten**, insbesondere die gesetzlich vorgeschriebene Erfassung und Weitergabe von Namen im Rahmen von **Bewirtungen oder der Nutzung von Firmen-Dauerkarten für Sportveranstaltungen** an das Finanzamt gemäß steuerrechtlicher Vorgaben
- **Wahrung berechtigter Interessen** (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), insbesondere zur Verbesserung unserer Geschäftsprozesse, zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen sowie zur IT-Sicherheit und Betrugsprävention
- **Pflege von Geschäftsbeziehungen**, einschließlich Einladungen zu Veranstaltungen, Kundenbindungsmaßnahmen und allgemeiner Geschäftskommunikation
- **Erfüllung arbeitsrechtlicher und arbeitsschutzrechtlicher Pflichten**, sofern dies im Rahmen der Geschäftsbeziehung (z. B. als Auftragnehmer oder Dienstleister auf unserem Betriebsgelände) erforderlich ist

Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Einklang mit den Bestimmungen der **Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)** und dem **Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)** auf Basis der folgenden Rechtsgrundlagen:

1. Zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

- Durchführung und Abwicklung von Verträgen (z. B. Kauf-, Dienstleistungs- oder Lieferverträge)
- Geschäftskommunikation im Rahmen der Vertragsbeziehung
- Abrechnung, Rechnungsstellung und Zahlungsabwicklung

2. Zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)

- Einhaltung handels- und steuerrechtlicher Vorschriften (z. B. nach HGB, AO, GwG)
- Erfüllung steuerrechtlicher Dokumentationspflichten, insbesondere die **gesetzlich vorgeschriebene Erfassung und Weitergabe von Namen im Rahmen von Bewirtungen oder der Nutzung von Firmen-Dauerkarten für Sportveranstaltungen** an das Finanzamt
- Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs- und Nachweispflichten

3. Zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

- Sicherstellung und Verbesserung unserer Geschäftsprozesse
- Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen
- IT-Sicherheit, Betrugsprävention und Schutz vor wirtschaftlichen Risiken
- Pflege und Verwaltung von Geschäftsbeziehungen, einschließlich Einladungen zu Veranstaltungen oder Marketingmaßnahmen (sofern kein Werbewiderspruch vorliegt)

4. Auf Basis einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, ggf. i.V.m. § 25 TTDSG)

- Falls Sie uns eine freiwillige Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben (z. B. zur werblichen Ansprache oder zu bestimmten Analysezielen)
- Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden

Datenquellen

Direkt bei Ihnen

Im Rahmen der Vertragsanbahnung, -durchführung und -abwicklung (z. B. durch Bestellungen, Angebotsanfragen, Vertragsabschlüsse, Kommunikation per E-Mail oder Telefon) Durch den Austausch von Visitenkarten, E-Mail-Korrespondenz oder bei persönlichen Meetings Bei der Nutzung unserer Dienstleistungen oder digitalen Angebote Im Rahmen von Veranstaltungen, Meetings oder geschäftlichen Bewirtungen.

Berechtigte Interessen

- Sicherstellung und Verbesserung unserer Geschäftsprozesse
- Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen
- IT-Sicherheit, Betrugsprävention und Schutz vor wirtschaftlichen Risiken
- Pflege und Verwaltung von Geschäftsbeziehungen, einschließlich Einladungen zu Veranstaltungen oder Marketingmaßnahmen (sofern kein Werbewiderspruch vorliegt)

Regelfristen für die Löschung

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies zur Erfüllung der jeweiligen Zwecke erforderlich ist. Nach Wegfall des Verarbeitungszwecks oder Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen werden die Daten gelöscht bzw. gesperrt. Die Aufbewahrungsdauer richtet sich nach verschiedenen gesetzlichen Vorgaben, insbesondere:

1. **Handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen** (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i.V.m. § 257 HGB, § 147 AO)
 - Geschäftsbriefe, Rechnungen, Buchungsbelege: **10 Jahre**
 - Verträge und vertragsbezogene Dokumentation: **6 bis 10 Jahre**
2. **Aufbewahrungsfristen für steuerlich relevante Daten**
 - Dokumentation von Bewirtungen oder der Nutzung von Firmen-Dauerkarten für Sportveranstaltungen (z. B. Angaben zu eingeladenen Geschäftspartnern): **10 Jahre** gemäß Abgabenordnung (AO)
3. **Verjährungsfristen nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB)**
 - Allgemeine Verjährungsfrist für vertragliche Ansprüche: **3 Jahre** (beginnend ab dem Ende des Kalenderjahres, in dem der Anspruch entstanden ist)
 - In bestimmten Fällen bis zu **30 Jahre** bei längeren gesetzlichen Verjährungsfristen
4. **Daten im Rahmen von Veranstaltungen oder geschäftlichen Meetings**
 - Teilnehmerlisten oder Einladungen werden in der Regel **nach 3 Jahren** gelöscht, sofern keine steuerlichen oder handelsrechtlichen Gründe für eine längere Aufbewahrung bestehen
5. **Daten in IT-Systemen und Kommunikation**
 - E-Mails mit steuerlich oder handelsrechtlich relevanten Inhalten: **10 Jahre**
 - Allgemeine Korrespondenz: **3 Jahre**, sofern sie nicht für die weitere Geschäftsbeziehung benötigt wird
6. **Aufbewahrung aufgrund berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)**
 - Daten können länger gespeichert werden, wenn dies zur **Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen** erforderlich ist (z. B. in Streitfällen)

Nach Ablauf der jeweiligen Fristen werden die Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben gelöscht oder gesperrt.

Erfordernis

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung ist die Bereitstellung bestimmter personenbezogener Daten erforderlich, um Verträge abzuschließen, gesetzliche Pflichten zu erfüllen und eine reibungslose Kommunikation zu gewährleisten.

Folgen der Nichtbereitstellung

Falls Sie uns die für die genannten Zwecke erforderlichen personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, kann dies dazu führen, dass wir **keine Geschäftsbeziehung mit Ihnen eingehen oder fortführen können** bzw. gesetzlich vorgeschriebene Prozesse (z. B. Rechnungsstellung, steuerliche Dokumentation) nicht durchführen dürfen.

Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung erfolgt **keine** automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne von **Art. 22 DSGVO**, d. h., es werden keine Entscheidungen ausschließlich auf Basis einer automatisierten Verarbeitung getroffen, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfalten oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigen.

Ebenso setzen wir **kein Profiling** ein, also keine automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten zur Bewertung bestimmter persönlicher Aspekte, wie beispielsweise wirtschaftliche Lage, persönliche Vorlieben oder Interessen.

Falls sich zukünftig Änderungen ergeben sollten, werden wir Sie darüber gesondert informieren und – sofern erforderlich – Ihre Einwilligung einholen.

Empfänger der personenbezogenen Daten außerhalb des Unternehmens

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung kann es erforderlich sein, personenbezogene Daten an Dritte weiterzugeben, soweit dies für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten erforderlich ist oder wir ein berechtigtes Interesse daran haben. Die Empfänger können insbesondere sein:

1. Öffentliche Stellen und Behörden (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)
2. Dienstleister und Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO)
3. Geschäftspartner und Dritte (Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO)

Absicht der Übermittlung an ein Drittland oder internationale Organisation

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns ausschließlich in Rechenzentren der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet.

Angemessenheitsbeschluss der EU Kommission

Im Rahmen unserer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt grundsätzlich keine Übermittlung in Drittländer (Länder außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums). Sollte eine Übermittlung dennoch erforderlich sein, stellen wir sicher, dass diese nur in Länder erfolgt, für die die Europäische Kommission einen sogenannten Angemessenheitsbeschluss erlassen hat. Ein solcher Beschluss bestätigt, dass das betreffende Drittland ein angemessenes Datenschutzniveau bietet, welches mit dem der Europäischen Union vergleichbar ist.

In Fällen, in denen kein Angemessenheitsbeschluss vorliegt, erfolgt die Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer nur unter Anwendung geeigneter Garantien, wie z.B. verbindlicher interner Datenschutzvorschriften (Binding Corporate Rules), Standarddatenschutzklauseln der EU-Kommission oder anderer geeigneter Instrumente gemäß Art. 46 DSGVO.

Sollten Sie weitere Fragen zur Datenübermittlung in Drittländer haben oder detaillierte Informationen über die bestehenden Garantien wünschen, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten.

Garantien und Erhalt der Garantien

Im Rahmen unserer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt grundsätzlich keine Übermittlung in Drittländer (Länder außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums). Sollte eine Übermittlung dennoch erforderlich sein, stellen wir sicher, dass diese nur in Länder erfolgt, für die die Europäische Kommission einen sogenannten Angemessenheitsbeschluss erlassen hat. Ein solcher Beschluss bestätigt, dass das betreffende Drittland ein angemessenes Datenschutzniveau bietet, welches mit dem der Europäischen Union vergleichbar ist.

Recht auf Widerruf

Wenn Sie in eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Recht auf Berichtigung

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung, das heißt Sie können von uns unverzüglich die Berichtigung Ihrer unrichtigen personenbezogenen Daten verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten — auch mittels einer ergänzenden Erklärung — zu verlangen.

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass Ihre Daten unverzüglich gelöscht werden. Wir sind verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Zwecke, für die die personenbezogenen Daten erhoben wurden, entfallen.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung der Verarbeitung. Eine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung liegt nicht vor.
- Sie widersprechen der Verarbeitung. Eine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung liegt nicht vor.
- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 erhoben.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist: a. Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen angezweifelt. b. Die Verarbeitung ist unrechtmäßig; Sie lehnen eine Löschung jedoch ab. c. Personenbezogene Daten werden für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt; Sie benötigen die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. d. Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO eingelegt. Solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen Ihnen gegenüber überwiegen, wird die Verarbeitung eingeschränkt.

Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Insbesondere haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit einer Direktwerbung, wenn diese auf Basis einer Interessenabwägung erfolgt. Hierzu wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen der Verarbeitung.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von dem Verantwortlichen zu erhalten. Eine Weiterleitung an einen anderen Verantwortlichen darf von uns nicht behindert werden.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben zusätzlich das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren.